



Zug, 17. Dezember 2009, 19:25 Uhr

289 / MEDIENMITTEILUNG

### **Neuheim: Frontalkollision forderte zwei Verletzte**

**Am frühen Donnerstagabend (17. Dezember 2009) sind in Neuheim zwei Autos ineinander geprallt. Eine Frau wurde schwer, ein Mann mittelschwer verletzt.**

Kurz vor 16:45 Uhr fuhr eine Personenwagenlenkerin von Edlibach in Richtung Neuheim. Höhe Kiesgrube Senn verlor sie die Herrschaft über ihr Fahrzeug, schleuderte auf die Gegenfahrbahn und prallte frontal gegen die linkseitige Leitplanke. Ein bergwärtsfahrender Autolenker prallte darauf gegen die Beifahrerseite des querstehenden Fahrzeuges.

Die 28-jährige Lenkerin wurde so schwer verletzt, dass sie mit der Rettungsflugwacht in eine Spezialklinik geflogen werden musste. Sie erlitt schwere Kopf- und Rumpferletzungen. Der 44-jährige Mann musste mit schwerem Gerät aus seinem Fahrzeug befreit werden und wurde mit Bein- und Brustverletzungen durch den Rettungsdienst Zug ins Spital gebracht.

Im Einsatz standen über 50 Rettungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr Zug, der Feuerwehren Neuheim und Menzingen, des Rettungsdienstes Zug sowie der Staatsanwaltschaft und Zuger Polizei.

Die Edlibachstrasse musste für knapp vier Stunden in beide Fahrtrichtungen gesperrt werden.

#### **Weitere Auskünfte:**

Joe Müller, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 15). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.